

Serienfertigung von Faserverbundbauteilen

Überblick über Ansätze der wirtschaftlichen Umsetzung von Serienfertigungen von Faserverbundbauteilen

Für die Herstellung von Bauteilen aus Faserverbunden eignen sich grundsätzlich unterschiedliche Techniken und Produktionsverfahren. Für in Zukunft angedachte Serienfertigungen mit > 10.000 Einheiten pro Jahr sind allerdings nicht alle umsetzbar, zudem müssen für die Prozessschnittstellen entsprechende Automatisierungen vorgesehen werden, um die Stückkosten auf ein vergleichbares Maß mit anderen Leichtbauwerkstoffen zu bringen.

Ihr Nutzen

- Sie erwerben das grundlegende Know-How über geeignete Verarbeitungsverfahren zur Umsetzung von Großserienfertigungen.
- Es wird auf Produktionen für langfaserverstärkte Kunststoffe mit duroplastischer und thermoplastischer Matrix eingegangen (Fasermaterialien Carbon, Glas, sonstige).
- Es wird erarbeitet, welche Schnittstellenproblematiken bei der Umsetzung einer Großserie zu beachten sind.
- Sie erkennen die unterschiedlichen Vor-/Nachteile der einzelnen Verarbeitungsverfahren in Hinsicht auf:
 - Randparameter Großserie
 - Automatisierungsgrade
 - Bauteildimensionierung
 - mögliche Oberflächenqualitäten

Zielgruppe

Dieses Seminar richtet sich an Techniker, Ingenieure und Meister, aber auch kaufmännische Mitarbeiter aus dem Bereich der Faserverbund verarbeitenden Industrie sowie Firmen, welche sich mit dem Anlagenbau und der entsprechenden Automatisierung auseinandersetzen.

Ort und Termin

- Frankfurt am Main
24. Januar 2022
9.00 Uhr bis 17.00 Uhr
(Seminarnummer: 2009220124)

Ihre Investition

je Seminar und Teilnehmer

EUR 545,- zzgl. MwSt. für AVK-Mitglieder

Endpreis inkl. 19% MwSt. EUR 648,55

EUR 695,- zzgl. MwSt. für Nichtmitglieder

Endpreis inkl. 19% MwSt. EUR 827,05

Im Preis sind Erfrischungsgetränke, Mittagessen und umfangreiche Teilnehmerunterlagen enthalten.

Inhalt

Serienfertigung von Faserverbundbauteilen

- Definition Serienfertigung FVW
- Unterschiede zu konventionellen Serienfertigungen
- Angedachte Ziele
- Mögliche Prozessdarstellung
- Umsetzung der Schnittstellen zwischen den Einzelprozessen
- Darstellung einer Linienfertigung anhand der Verfahren:
 - RTM-Verfahren
 - Vakuuminfusion
 - Prepreg/Autoklav
 - Wickeln
 - Fiber Placement-Technologie
 - Pressen
 - Pultrusion
 - GMT
- Derzeitige Automatisierungsgrade
- Qualitätssicherung
- Werkzeugbau
- Aufgabenstellung für Anlagenbauer und Verarbeiter

Referent

Dr. Ing. (Kunststofftechnik) Lars Peters ist Dipl.-Ing. für Nichtmetallisch-Anorganische Werkstoffwissenschaften. Er war von 02/04 – 12/06 Projektkoordinator für das Sprinter Superhochdach und James Cook Hochdach. Seit 01/2007 ist er Inhaber des Ingenieurbüros Polymer-Consulting Dr. Peters.

AVK – SEMINARE

Anmeldung per E-Mail

per Fax: +49 (0) 69 – 27 10 77 – 10

per Mail: info@avk-tv.de

Info-Telefon: +49 (0) 69 – 27 10 77 - 0

Ja, ich möchte teilnehmen:

Seminartermin und -titel: _____

oder Seminarnummer: _____

(s. unter Orte und Termine)

Wir sind AVK-Mitglied.

Die AVK-Geschäftsbedingungen erkenne ich an. _____

Datum, Unterschrift

Titel, Name, Vorname

Firma / Institution

Abteilung / Funktion

Straße / Postfach

PLZ, Ort

Telefon, Telefax

E-Mail